

Philipper Teil 21

I. Text: Phil 2,1c;

II. Thema

Gemeinschaft des Geistes

III. Textbetrachtung

Gemeinschaft

κοινωνια η koinoonia hä¹

1. die Gemeinschaft, Apg 2,42;
2. der Gemein Sinn, Röm 15,26;
3. die Teilnahme, die Teilhabe, 1Kor 1,9;

Vorkommen im Neuen Testament

Apg	2,42;
Röm	15,26;
1Kor	1,9; 10,16;
2Kor	6,14; 8,4; 9,13; 13,13;
Gal	2,9;
Eph	3,9;
Phil	1,5; 2,1; 3,10;
Philm	6
Hebr	13,16;
1Joh	1,3+6+7;

- 1) Grundsatz 1: das Wort kommt erst vor, nachdem in Apg 2,1ff; der Geist der Sohnschaft ausgegossen wurde, Röm 8,15f; Joh 16,7;
- 2) Grundsatz 2: der Geist kommt nur dorthin, wo das Blut vorher war, 3Mose 14,14-18; d.h. erst nachdem das Blut Jesu im himmlischen Heiligtum war, siehe Hebr 9,11ff; 10,19ff; konnte der Geist der Sohnschaft ausgegossen werden und damit war dann auch die echte Gemeinschaft, nämlich „im Geist“ möglich
- 3) Apg 2,42; eines der Grundelemente der Erlösung und Gemeindepraxis
- 4) Röm 15,26; hier im Sinne der Hilfe, d.h. Sammlung, s.a. 2Kor 8,4; 2Kor 9,13; hier in Form der Unterstützung und in Hebr 13,16; im Sinne von konkretem Wohltun bzw. Mitteilung
- 5) 1Kor 1,9; die Gemeinschaft gehört zur Berufung Jesu und ist der Wille Gottes

¹ Friedrich Rehkopf Griechisch-Deutsches Wörterbuch zum Neuen Testament, 1992

- 6) 1Kor 1,4-8; hier ist das Umfeld der Gemeinschaft, d.h. wo sie abläuft
7) 1Kor 10,16; Gemeinschaft gehört zum vollkommenen Opfer und ist letztlich durch das Blut Jesu möglich
- 8) 2Kor 6,14; Gemeinschaft ist nur im Licht möglich, s.a. 1Joh 1,7;
9) 2Kor 13,13; Gnade Jesu Christi, Liebe Gottes und Gemeinschaft des Heiligen Geistes gehören zusammen
- 10) Gal 2,9; Praxis der Gemeinschaft und Berufung
11) Eph 3,9; Gemeinschaft war ein Geheimnis, das vor den Ewigkeiten her in Gott verborgen war – letztlich hat unser Herr Jesus diese Gemeinschaft für uns geschaffen, nämlich durch Sein Blut
- 12) Phil 1,5; wer gerettet ist, hat Gemeinschaft am Evangelium
13) Phil 2,1; sie muss wirklich in unserer Mitte da sein
14) Phil 3,10; Gemeinschaft hat auch mit Leiden um Jesu willen zu tun und damit, dass wir IHN erkennen, die Kraft Seiner Auferstehung erleben und Seinem Tod gleichförmig werden, s.a. Röm 6,6+11;
- 15) Phil 6; Gemeinschaft wird wirksam, wenn wir Vollerkenntnis darüber haben, was an Erlösung „in uns ist“, s.a. Eph 1,17-19; und wenn wir dies im Glauben anwenden
- 16) 1Joh 1,3; Gemeinschaft ist mit dem Vater und Seinem Sohn Jesus Christus und führt letztlich zur Gemeinschaft unter den Gläubigen
- 17) 1Joh 1,6; Gemeinschaft ist nur möglich, wenn wir im Licht wandeln, ansonsten ist es eine Täuschung
- 18) 1Joh 1,7; die Zusammenfassung: wenn wir im Licht wandeln (präs akt = dauernd), ist die Gemeinschaft da und das Blut Jesu Christi reinigt uns (präs akt = dauernd) von aller Sünde